Tipps gegen Trickdiebe

Trickdiebe haben ihre jeweilige "Masche" perfektioniert. Unter einem Vorwand oder mit aussergewöhnlichen Aktionen täuschen sie ihre Opfer und ziehen ihnen sprichwörtlich das Geld aus der Tasche.

Beispielsweise, indem sie nach Wechselgeld fragen und den Geschädigten dabei unbemerkt Geldnoten aus dem Portemonnaie stehlen. Oder, indem sie den Opfern aus angeblicher Dankbarkeit auf offener Strasse falscher Schmuck umhängen und anschliessend der eigene, wertvolle Schmuck fehlt.

Mit folgenden Tipps der Kantonspolizei Thurgau können Sie Trickdiebstählen vorbeugen:

* Lassen Sie sich nicht ablenken. Es ist Vorsicht geboten, wenn jemand beispielsweise unter einem Vorwand Kleingeld wechseln möchte, Sie plötzlich umarmt, Ihnen Schmuck umhängen will oder einen angeblichen Flecken von der Kleidung wischt.
* Ein gesundes Misstrauen schadet nie, beispielsweise, wenn Sie auf offener Strasse von fremden Personen aus fadenscheinigen Gründen angesprochen werden.
* Lassen Sie sich nicht durch Landkarten, Zettel oder andere Gegenstände die Sicht auf Ihre Wertsachen verdecken.
* Vorsicht bei Trickdieben, die ihr Glück an der Haustür versuchen. Viele geben sich als Amtspersonen respektive Handwerker aus oder täuschen eine Notlage vor. Sie wollen so in die Wohnung gelangen und in einem günstigen Moment Wertsachen stehlen.
* Auch bei Trickdieben gilt: Bewahren Sie Wertsachen immer so auf, dass sie für Diebe nur schwer oder unmöglich zu erreichen sind.

Was, wenn doch etwas gestohlen wurde?

* Alarmieren Sie sofort die Kantonspolizei Thurgau über die Notrufnummer 117.
* Prägen Sie sich wenn möglich Täter-Merkmale ein, die bei der Fahndung helfen könnten (Grösse, Aussehen, Fahrzeuge, Fluchtrichtung etc.).
* Lassen Sie elektronische Geräte sowie EC- und Kreditkarten sperren.
* Erstellen Sie bereits präventiv eine Wertsachenliste, wo Sie Seriennummern, Typenbezeichnungen und andere Informationen auf einen Blick finden.

Mehr Informationen gibt es unter [www.kapo.tg.ch/diebstahl](http://www.kapo.tg.ch/diebstahl).